



Schienengüterverkehr

Die Bahnbaulogistik – eine (corona-)krisensichere Branche

Content Partner: BBL Logistik

Die Bahnindustrie ist ein wesentlicher Faktor bei der Abwendung des Klimawandels. Vor diesem Hintergrund wurden erhebliche Fördermaßnahmen getroffen, um die Verkehrswende von der Straße auf die Schiene herbeizuführen.

Hierzu zählt insbesondere die Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung (LuFV), eine Vereinbarung zwischen dem Bund und der Deutschen Bahn AG, die in ihrer mittlerweile dritten Fassung jährlich Milliardenbeträge für den Erhalt und die Verbesserung des Zustands der Schienenwege des Bundes beisteuert. Des Weiteren werden mit dem „Masterplan Schienengüterverkehr“ Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) maßgeblich gefördert, um dem umwelt- und klimafreundlichen Schienengüterverkehr einen Vorteil gegenüber straßengebundenen Transporten zu verschaffen (Emissionsschutz).

Für jeden Kilometer, den ein Schienenfahrzeug eines EVU auf dem deutschen Schienennetz zurücklegt,



Foto: BBL Logistik GmbH



Foto: BBL Logistik GmbH

werden Trassengebühren fällig. Diese Gebühren wiederum werden anteilig erstattet, um unter anderem zu gewährleisten, dass die EVU in umweltfreundliche, schienengebundene Technik investieren können. Zusätzlich bestehen weitere Fördermaßnahmen und -mittel, um dem Verkehrsträger Schiene diejenige Bedeutung zukommen zu lassen, die ihm allein aus Umwelt- und Klimagründen gebührt.

Von der Schnittmenge der vorgenannten Förderungen profitieren vor allem solche Logistikunternehmen, die als verantwortliches Eisenbahnverkehrsunternehmen mit eigenem Fuhrpark an Bahnbauprojekten beteiligt sind. Auch und gerade vor dem Hintergrund der aktuellen Corona-Krise ist davon auszugehen, dass die Bahnindustrie und die mit ihr verbundenen Wirtschaftszweige mit allen ihren Facetten weiter und im Vergleich zu anderen Branchen erheblicher wachsen werden und damit auch die Anforderungen an Personalquantität und -qualität weiter steigen.

Auch die BBL Logistik Gruppe ist von diesen Entwicklungen stark betroffen und seit Jahren auf konstanten Nachwuchs insbesondere im Bereich des Schienengüterverkehrs angewiesen. Vor diesem Hintergrund bildet die BBL als EBA-anerkannter Ausbildungs- und Prüfbetrieb sowie als gemäß AZAV qualifizierter Bildungsträger unter anderem den Beruf des Triebfahrzeugführers im Schienengüterverkehr aus.

Triebfahrzeugführer bei BBL

Die Triebfahrzeugführer der BBL sind mit dem aus Diesel-, Hybrid- und E-Lok bestehenden Fuhrpark bundesweit sowohl im Transport- als auch im Baustellenbereich unterwegs. Im Rahmen der Transporte werden Baustoffe, in der Regel Schienen, Schwellen und Schotter, aus den Herstellungswerken abgeholt und zu den sogenannten Tarifpunkten verbracht. Hinzu zählt auch die Überwachung von Rangier- und Kuppelarbeiten, welche von anderen Eisenbahnbetriebspersonalen ausgeführt werden. Ebenso werden Altstoffe vom jeweiligen Tarifpunkt abgeholt und zur Entsorgung verbracht. Im Baustellenbereich werden Bahnbaumaschinen und Baustoffe fristgenau zum jeweiligen Einbauort verbracht und wiederum Altstoffe vom Ausbauort abgeholt und zum Tarifpunkt verbracht.

Bewerbung

Unsere aktuellen Stellenangebote finden Sie auf unserer Homepage. Sollten Sie Interesse an einer Tätigkeit in unserem Unternehmen haben, so möchten wir Sie freundlich bitten, eine Mail mit Ihren Kontaktdaten und Ihrem Lebenslauf an die folgende Adresse zu senden:

bewerbung@bbl-logistik-gruppe.de ■

BBL Logistik GmbH

Entenfangweg 7-9
30419 Hannover
Tel. 0511/76374500
Fax 0511/76374594
www.bbl-logistik-gruppe.de